

Toshiba

MiNi SMMS erschließt Vorteile der SMMS Technik für kleinere Leistungsgrößen

Wie der Name sagt, ist das MiNi SMMS der „kleine Bruder“ von Toshibas Super Modular Multi VRF-System; es schließt die Lücke zwischen Multi-Split und leistungsstarken VRF-Systemen. Das kompakte, Platz sparende System (1340 x 900 x 320 mm) bietet flexible Klima-Lösungen für Läden, Restaurants, Hotelzimmer, Büros und Privathäuser – Anwendungen, bei denen dezentes Design und große Laufruhe gefragt sind.

Ein vergleichsweise geringes Gewicht von 117 kg ermöglicht den bequemen Transport und erleichtert die Installation. Zudem braucht das MiNi SMMS weder Betonsockel noch Eisengitter als Basis. Das mit dem Kältemittel R410A arbeitende System erreicht COP-Werte von bis zu 4,61 (für das Gerät mittlerer Leistungsgröße mit 12,1 kW Kühlleistung und 12,5 kW Heizleistung).

Angeboten wird das als Wärmepumpe konzipierte System in drei Leistungsstufen mit 12,1 kW, 14 kW und 15,5 kW Kühlleistung bzw. 12,5 kW, 16 kW und 18 kW Heizleistung. Die Außengeräte versorgen maximal 6 bzw. 8 und 9 Innengeräte. www.toshiba-klima.de



Armacell

Nachhaltig dämmen – das neue AF/Armaflex



Armacell präsentiert das neue AF/Armaflex. Der Dämmstoffklassiker wird jetzt in einer völlig neuen Schaumqualität mit Mikrozellstruktur und deutlich verbesserten technischen Werten hergestellt. Mit den bisher unerreichten technischen Eigenschaften – Wasserdampf-

diffusionswiderstand von $\mu \geq 10000$ und einer Wärmeleitfähigkeit von $\lambda_{0^\circ\text{C}} \leq 0,033 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$ – ist Armacell ein Meilenstein in der Entwicklung elastomerer Dämmstoffe gelungen. Das neue AF/Armaflex schützt die gedämmte Anlage langfristig sicher vor Tauwasser und besitzt bessere Dämmeigenschaften als herkömmliche Elastomerdämmstoffe. Das Produkt ist zudem formstabiler und lässt sich einfacher und schneller verarbeiten. Die gestiegene Leistungsfähigkeit des neuen AF/Armaflex, das ab Mai 2006 im deutschen Markt erhältlich sein wird, spiegelt sich in einer leichten Preisanhebung wider. www.armacell.com

Dickson

Überwachung von Temperatur und Feuchtigkeit

Dickson bietet die neue TH8-Reihe der 8-Inch-Temperatur/Feuchtigkeitsschreiber und die neue KT8-Reihe der K-Thermoelement 8-Inch-Fernerfassungsschreiber zu etwa dem halben Preis an, obwohl sie über eine Reihe von zusätzlichen Merkmalen verfügen: Größere Diagramme zur besseren Lesbarkeit, kleineren Footprint-Designs und vieles mehr.

Es gibt drei verschiedene Modelle des Dickson TH8 8-Inch-Temperatur-/Feuchtigkeitsschreibers und fünf verschiedene Modelle des KT8 K-Thermoelement-Fernerfassungsschreibers, von denen jedes auf einen anderen Feuchtigkeits- bzw. Temperaturbe-

reich optimal ausgerichtet ist. Anwender können nach Wunsch zwischen 24-Stunden-, 7-Tage- oder 31-Tage-Diagrammen wechseln; wahlweise Temperatur oder Feuchtigkeit anzeigen lassen und die bevorzugten nachvollziehbaren Kalibrierungsmethoden angeben. www.dicksonweb.com



Georg Fischer

COOL-FIT, das vorisolierte Kunststoff-Rohrleitungssystem für Kälteanwendungen

Die Georg Fischer GmbH, Albershausen, bietet mit COOL-FIT ein vollständig vorisoliertes Kunststoff-Rohrleitungssystem für Anwendungen in der Kältetechnik an. Das Trägerrohr ist ein klebbares ABS-Rohr, welches mit einer PUR-Isolation (Polyurethan) umkleidet ist. Darüber befindet sich ein PE-Außenmantel in schwarzer oder weißer Einfärbung. COOL-FIT in Schwarz ist UV-beständig und eignet sich daher auch für Anwendungen im Freien. Außerdem ist das Gesamtsystem vollständig wasser- und dampfdicht. COOL-FIT ist geeignet für Anwendungen mit Glykol und Salzlösungen von -50°C bis $+40^\circ\text{C}$ bei einem Betriebsdruck bis 10 bar.

Durch die neue, zum Patent angemeldete Verbindungstechnik



mit einem Innen-Nippel wird wertvolle Arbeitszeit eingespart, da ein aufwendiges Entfernen der PUR-Isolierschicht entfällt.

Das Mediumrohr kann durch die seit vielen Jahren bewährte Klebtechnik mit TANGIT ABS verbunden werden. www.rls.georgfischer.de

Swegon

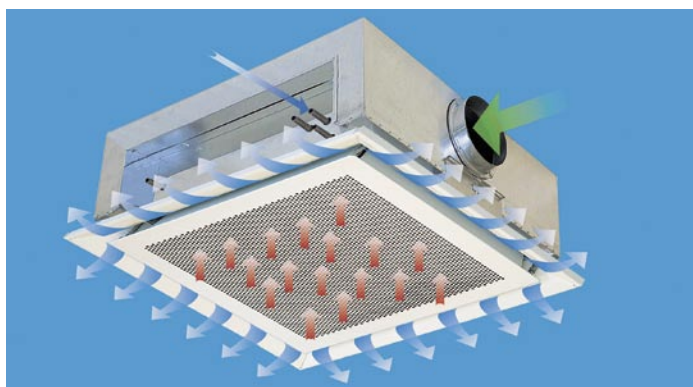
Kühlbalkentechnik für die Klimasteuerung: Das Parasol Compact Komfortmodul

Swegon AB, Stockholm, stellt mit Parasol ein kompaktes Klimakomfortsystem für den kommerziellen und industriellen Einsatz vor. Konzipiert für die Steuerung von Luftqualität und Temperatur in Räumen, bietet Parasol niedrige Energie-, Betriebs- und Wartungskosten, verbunden mit den Vorteilen der Kühlbalkentechnik ohne Gebläse, Tauwasserleitungen oder Filter.

Die Kühlbalkentechnik ist ein trockenes System und somit nicht anfällig für Kondensation, Korrosion und Zusetzung wie nasse Systeme, basierend auf Fan Coils. Sie ist besonders geeignet, wo hoher Komfort bei minimalem Geräuschpegel oder geringer Luftbewegung angestrebt wird. Kühlbalkensysteme sind um vieles umweltfreundlicher als andere Gebäude-Klimasteuerungstechnik, weil sie energieeffizient sind und nur minimale mechanische Kühlung benötigen.

Das neue Komfortmodul wird in zwei Standardgrößen geliefert. Es eignet sich sowohl für Neubau- als auch für Modernisierungsanwendungen und ist von der Länge und Breite her konzipiert für die meisten T-Gitter Deckensysteme und Clip-in Decken.

www.swegon.com



Hitachi

Wandgerätegeneration „MINI“

Hitachi Europa führt eine neue Produktreihe der Wandgerätegeneration „MINI“ ein. Durch eine flache Blende und ein neues, kompaktes Design haben sich Maße und Gewicht für die ganze Produktreihe erheblich verringert. Diese neue Innengerätegeneration stellt einen Teil der erweiterten Hitachi Produktlinie, beginnend von 2 kW bis 10 kW, dar.

Das Gerät zeichnet sich durch trapezoidale Lüfterflügel aus, welche diagonal durch die Luft schneiden, was den Luftwiderstand auf ein Minimum reduziert. Zusätzlich wird durch

den konischen Ventilator ein optimierter Luftvolumenstrom sichergestellt. Die Produktreihe ist einfach in der Wartung. Sollte es mal zu Problemen kommen, werden über die Fernbedienung alle relevanten Daten angezeigt. Alle Geräte sind mit einem Infrarotempfänger ausgestattet.

Das Wandgerät kann sowohl an das 2- bzw. 3-Leitersystem der Hitachi Set-Free Baureihe der Systeme mit R407C und R410A (14kW – 85kW), an das Mini Set-Free und an die neue DC-Utopia-Inverter Linie (7kW – 14kW) angeschlossen werden.

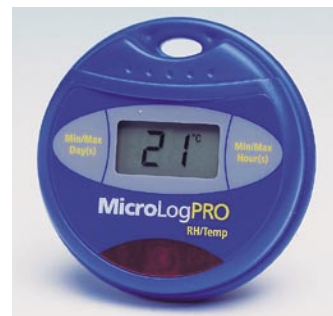
www.hitachi-aircon.com



Dostmann

Funk-Datenlogger mit 10 bit-Genauigkeit

Bei den neuen Temperaturdatenloggern Microlog EC 700 und EC 750 von Dostmann electronic GmbH kann der Anwender nach erfolgter Messung auswählen, wie er die Daten zum PC überträgt: via Funk, mittels Logger- oder über IrDA-Schnittstelle. Bei Nutzung der Funkübertragung werden die Daten automatisch auf dem PC in einer Excel-Datei gespeichert. Die Funkverbindung überbrückt eine Entfernung zur Empfangsstation im Freien bis 350 m, in Gebäuden beträgt die Reichweite bis zu 75 m. Die Logger arbeiten für die internen Sensoren im Temperaturbereich zwischen -40°C und $+80^{\circ}\text{C}$ mit 10 bit Genauigkeit. So erreicht der Logger für die Temperaturmessung eine



Genauigkeit von $\pm 0,2^{\circ}\text{C}$, im EC 750 für die zusätzliche Feuchtemessung $\pm 3\%$ rel. Feuchte. Die Auflösung für beide Messgrößen beträgt $0,1^{\circ}\text{C}$ bzw. $0,1\%$ rel. Feuchte. Der Logger kann 52000 Messwerte speichern, der aktuelle Wert wird auf einer 3-stelligen LCD-Anzeige dargestellt. Die einstellbaren Abtastintervalle reichen von 10s bis zu 2h. Somit ergibt sich ein maximaler Messzeitraum zwischen 6 Tagen und 3 Jahren.

www.dostmann-electronic.de

Alfa Laval

Eine neue Generation von Trockenkühlern und Kondensatoren: AlfaBlue

Die Entwicklung des AlfaBlue basiert auf einem intensiven Dialog mit Planern, Anlagenbauern und Betreibern von Klima- und Kälteanlagen weltweit. Nur auf der Grundlage des engen Dialoges war es Alfa Laval möglich, diese neue Generation von Luftwärmetauschern zu entwickeln.

Der AlfaBlue wurde für außergewöhnliche Aufgaben konstruiert: Er ist solide und stabil gebaut. Die Aufstellhöhe kann durch unterschiedliche Fußkonstruktionen variiert werden. Alle Gehäuseteile werden nach der mechanischen Bearbeitung einer besonders widerstandsfähigen Oberflächenbehandlung unterzogen (kathodische Tauchlackierung mit anschließender Einbrennlackierung). Der Leistungsbereich geht über 1000kW hinaus; niedriger Geräuschpegel, geringes Füllvolumen sowie zahlreiche Extras runden das Leistungsspektrum ab. Der AlfaBlue eignet sich als Kondensator in Kälte- und Klimaanlage oder als Trockenkühler für die Rückkühlung von Kälteanlagen oder von anderen Prozessmedien. Hier verhindert er Legionellen-Wachstum – ein bei traditionellen Kühltürmen übliches Risiko.

www.alfalaval.com

